

## Von Krokodilen, Giraffe und Liebespaaren

**Berg im Gau (SZ) „In Büchern ist (fast) alles möglich“, erklärte die Autorin Daniela Kulot einem fragenden Schüler, „Außerdem ist Krokodil auch etwas ganz Besonderes. Er kann nämlich aufrecht stehen und trägt einen Anzug.“**



**Da staunten sie nicht schlecht, die Schülerinnen und Schüler aus Berg im Gau, Brunnen und Langenmosen, als Daniela Kulot ihnen von ihrer Arbeit erzählte - Fotos: Heike Kielsmeier**

Bei der jährlichen Autorenbegegnung der Grundschule Berg im Gau, Brunnen und Langenmosen stand dieses besondere Krokodil und seine große Liebe, die Giraffe, im Mittelpunkt. Die bekannte Kinderbuchautorin und Illustratorin Daniela Kulot las und zeichnete aus ihrem Bilderbuch „Ein kleines Krokodil mit ziemlich viel Gefühl“ und traf damit genau den Geschmack der Grundschüler. Daniela Kulot malt und zeichnet praktisch seit sie einen Stift in der Hand halten konnte. Oft schöpft sie neue Ideen aus ihren Träumen. Bei so viel Fantasie war es kaum verwunderlich, dass sie auch früh begann, Texte zu ihren Bildergeschichten zu schreiben. Vor den staunenden Augen der Kinder zeichnete sie rasch das kleine Krokodil und fragte die Zuhörer, warum es wohl auf Zehenspitzen stehe.

Diese wiederum waren sich schnell einig, dass das Krokodil so besser zu etwas hinaufschauen könnte. Richtig! Das kleine Krokodil hatte nämlich ein Problem. Er war in die 2,43 Meter größere Giraffe verliebt, die ihn leider keines Blickes würdigte.

Während der folgenden Lesung erfuhren die Kinder wie die beiden, nach zahlreichen missglückten Versuchen, dann doch noch ein richtiges Liebespaar wurden. Per Beamer projizierte Daniela Kulot dabei ihre Illustrationen auf die Leinwand. So konnten alle Schülerinnen und Schüler jedes so liebevoll in Szene gesetztes Detail erkennen. Neben Krokodil und Giraffe hatten sich doch tatsächlich noch ein Regenwurm und eine Schnecke in die Geschichte eingeschlichen . . .

Auch ihrem zweiten Buch „Krokodil und Giraffe – Ein richtig echtes Liebespaar“ folgten die jungen Zuhörer aufmerksam. Die Autorin bezog die Kinder immer wieder geschickt in den Verlauf ihrer Geschichte ein.

In der abschließenden Fragerunde erfuhren die interessierten Schüler, dass Daniela Kulot bereits etwa 20 Bücher geschrieben und illustriert habe, die inzwischen auch in vielen Sprachen übersetzt worden sind. Überrascht waren die Kinder, dass man für ein Bilderbuch ungefähr ein halbes Jahr Zeit benötigt. Dabei nehmen die Illustrationen einen großen Teil in Anspruch. Schüler und Lehrer können auf eine kurzweilige Schulstunde zurückblicken, in der nicht nur das Krokodil etwas ganz Besonderes war.